



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 63

Donnerstag, 23. Mai 2024

Nummer 21

**Vorgezogener
Redaktionsschluss**

Sehr geehrte Autoren,
aufgrund des kommenden Feiertages wird
folgender Redaktionsschluss vorgezogen:
Veröffentlichung: 30.05.2024
Redaktionsschluss: 24.05.2024, 12:00 Uhr
Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.
Der Verlag

backenen Kuchen. Zum Abschluss der Veranstaltung konnten sich die Besucher bei einem gemeinsamen Abendessen stärken.

Um den Hin- und Rückweg für alle möglich zu machen, stand freundlicherweise Paul Ziesel mit seinem Fahrdienst zur Verfügung.



Bürgermeister Heiko De Vita bei seiner Ansprache.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Großer Seniorennachmittag der Gemeinde Tannheim 2024

In diesem Jahr fand nach längerer Pause erstmals wieder der Große Seniorennachmittag der Gemeinde Tannheim statt. Am 14.05.2024 haben sich insgesamt ca. 100 Seniorinnen und Senioren aus Tannheim im Dorfgemeinschaftshaus eingefunden.

Bürgermeister Heiko De Vita begrüßte zu Beginn der Veranstaltung recht herzlich die Seniorinnen bzw. Senioren sowie Pfarrerin Rose und Pater Johannes. Anschließend gab er den Anwesenden einen kurzen Überblick über die aktuellen kommunalpolitischen Themen. Hierbei ging er insbesondere auf die wichtigen Themen Seniorenwohnen, Rathausplatz 2 mit Bau des geplanten Pavillons, Hochwasserschutz und die Gewerbeentwicklung ein.

Die Veranstaltung wurde durch Gerd Graf musikalisch umrahmt. Sehr interessiert verfolgten die Anwesenden den heimatgeschichtlichen Vortrag von Gerd Graf, welcher u.a. die Geschichte des Baus des Illerkanals und des heutigen Rathauses beleuchtete.

Für das leibliche Wohl der Gäste sorgten die Mitglieder des Katholischen Frauenbundes und des Seniorenteams. Diese reichten den Seniorinnen bzw. Senioren Kaffee, Tee und ihren selbstge-



Musikalische Unterhaltung durch Gerd Graf mit seinem Akkordeon.



Seniorinnen und Senioren beim Großen Seniorennachmittag.



Gerd Graf bei seinem heimatgeschichtlichen Vortrag.

Breitbandausbau im Landkreis Biberach

Das Land Baden-Württemberg fördert aktuell den Breitbandausbau im Landkreis Biberach mit ca. 20 Millionen Euro. Davon entfallen insgesamt 11,7 Millionen Euro für den Ausbau der sog. „dunkelgrauen Flecken“ in den Gemeinden Dettingen, Erlenmoos, Gutenzell-Hürbel, Maselheim, Schwendi, Ochsenhausen, Warthausen und vor allem auch in Tannheim. Den entsprechenden Zuwendungsbescheid überreichte im Mai dieses Jahres der Minister des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg Strobel im Stuttgarter Ministerium der OEW Breitband GmbH. Bürgermeister Heiko De Vita nahm sich gerne Zeit, um bei dem für die Gemeinde Tannheim und ihre Bürgerinnen bzw. Bürger wichtigen Termin in Stuttgart persönlich anwesend zu sein. In den kommenden Monaten wird mit der OEW das Vorgehen beim weiteren Breitbandausbau in Tannheim geklärt und vor allem abgestimmt, wie diese den Tannheimer Ausbau in die Vielzahl ihrer Projekte eintakten kann.

Das Land Baden-Württemberg fördert 40 % der Kosten des Breitbandausbaus in den Kommunen, 50 % werden vom Bund gefördert und 10 % dieser Kosten müssen die Städte- und Gemeinden im Land selbst tragen.



Bürgermeister Heiko De Vita und Minister Thomas Strobel im Stuttgarter Ministerium.



Flurputzaktion 2025 der Gemeinde Tannheim

Das Landratsamt Biberach teilte mit, dass die nächste **Flurputzaktion** im Kreis am **Samstag, den 22.03.2025** stattfinden wird. Die Gemeinde Tannheim wird daher auch an diesem Tag die große Flurputzaktion durchführen. Hierdurch soll wieder durch viele fleißige Hände Müll aus Wegen, Grünanlagen und Wiesen beseitigt werden.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger können sich schon jetzt diesen Termin vormerken.

Anfang 2025 werden die Einzelheiten zur Flurputzaktion im Amtsblatt und auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.



Stadt/Gemeinde	Landkreis
Tannheim	Biberach

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und der Wahl des Gemeinderats und der Wahl des Kreistags am 9. Juni 2024

- Am 9. Juni 2024 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und gleichzeitig finden in der Gemeinde Tannheim die Kommunalwahlen – Wahl des Gemeinderats und Wahl des Kreistags – statt.
- Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.**
- Die Gemeinde bildet nur einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird eingerichtet im Rathaus Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim, Foyer Erdgeschoss.
In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten bis spätestens 19. Mai 2024 zugestellt worden ist, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses der Europawahl um 15:30 Uhr im Rathaus Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim, Sitzungssaal, Obergeschoss zusammen.

- Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis – oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei den Wahlen abgegeben werden.

- Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl –**
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Stimmzettel-Aufdruck:

Stimmzettel für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments

Stimmzettel-Farbe: weißlich

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Für die Stimmabgabe im Wahlraum wird bei der Europawahl kein Stimmzettelumschlag verwendet.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

- Kommunalwahlen**

Es finden gleichzeitig die nachstehenden Wahlen statt. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln in amtlichen Stimmzettelumschlägen.

- 6.1 Wahl des Gemeinderats**

Zu wählen sind 10 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Gemeinderats

Stimmzettel-Farbe: gelb

- 6.2 Wahl des Kreistags**

Zu wählen sind im Wahlkreis VIII „Illertal“ 6 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Kreistags

Stimmzettel-Farbe: mittelgrün

Die Stimmzettel für die einzelnen Wahlen (ohne Europawahl) sind in je besonderen Stimmzettelumschlägen abzugeben, die von gleicher Farbe wie die zugehörigen Stimmzettel sind.

Die Stimmzettel für die Kommunalwahlen werden den Wahlberechtigten spätestens am 8. Juni 2024 zugesandt.

Die Stimmzettelumschläge sowie weitere Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten.

- 6.3** Bei den Wahlen des Gemeinderats und des Kreistags hat der Wähler so viele Stimmen, wie jeweils Mitglieder des Gemeinderats und des Kreistags im Wahlkreis zu wählen sind (vergleiche Ziff. 6.1 – 6.2). Die Anzahl der Stimmen ist jeweils im Stimmzettel angegeben.



6.4 Es findet **Verhältniswahl** statt bei der

- Wahl des Gemeinderats
- Wahl des Kreistags

Hierbei können nur diejenigen Bewerber, die in einem Stimmzettel aufgeführt sind, Stimmen gegeben werden.

Der Wähler kann

- Bewerbern aus verschiedenen Stimmzetteln Stimmen geben (panaschieren) und
- einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (kumulieren).

Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf einem oder mehreren Stimmzetteln

- Bewerbern, denen er eine Stimme geben will, durch ein Kreuz hinter dem vorgedruckten Namen, durch Eintragung des Namens oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet,
- Bewerbern, denen er zwei oder drei Stimmen geben will, durch die Ziffer " 2 " oder " 3 " hinter dem Namen, durch Wiederholen des Namens oder auf sonst eindeutige Weise als mit zwei oder drei Stimmen gewählt kennzeichnet.

Der Wähler kann auch **einen** Stimmzettel ohne jede Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgeben. In diesem Fall gilt jeder Bewerber, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, als mit einer Stimme gewählt. Bei der Wahl des Kreistags nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben, wie Mitglieder des Kreistags für den Wahlkreis zu wählen sind.

6.5 **Beleidigende** oder auf die Person des Wählers hinweisende **Zusätze** oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder sonst im Stimmzettelumschlag sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags haben die Ungültigkeit der Stimmabgabe zur Folge.

6.6 Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums die entsprechenden Stimmzettelumschläge ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

7. **Wahlscheine**

Europawahl

Wähler, die einen Wahlschein für die Europawahl haben, können an der Wahl im Landkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde/dem Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen.

Kommunalwahlen

Wähler, die einen Wahlschein für die Kommunalwahlen haben, können an der Wahl

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

Wer bei den Kommunalwahlen durch Briefwahl wählen will, erhält auf Antrag bei der Gemeindebehörde/beim Bürgermeisteramt neben dem Wahlschein auch die weiteren Briefwahlunterlagen.

Der Wähler muss seine Wahlbriefe (getrennt nach Europawahl – rot – und Kommunalwahlen – gelb –) mit den jeweils dazugehörigen Stimmzetteln (in verschlossenen Stimmzettelumschlägen) und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig den jeweils auf den Wahlbriefumschlägen angegebenen Stellen übersenden, dass sie dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen.

Die Wahlbriefe können auch bei der jeweils angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wähler, der seine Briefwahlunterlagen bei der Gemeindebehörde/beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein **Wahlrecht** nur einmal und nur persönlich ausüben. Bei der Europawahl gilt dies auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 6 Absatz 4 des Europawahlgesetzes; § 19 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens (bei Kommunalwahlen: oder des Schreibens) unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 6 Absatz 4a des Europawahlgesetzes, § 19 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes). Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

9. Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ort, Datum

Tannheim, 17.05.2024

Gemeindebehörde/Bürgermeisteramt

De Vita, Bürgermeister

Unterschrift, Amtsbezeichnung



Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

VHS ILLERTAL



Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Montag, 03.06.2024

BBP am Morgen im Sommer (Andrea Schwarzbart), 7 Termine, 9 – 10 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Fit für Mama's mit Baby im Sommer (Andrea Schwarzbart), 7 Termine, 10:15 – 11 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dienstag, 04.06.2024

Pilates am Morgen im Sommer (Adelinde Bek), 7 Termine, 9:30 – 10:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Mittwoch, 05.06.2024

Pilates für leicht Fortgeschrittene im Sommer (Adelinde Bek), 7 Termine, 17:30 – 18:30 Uhr, Illertalschule Bonlanden, Turnhalle

Donnerstag, 06.06.2024

Pilates für Fortgeschrittene im Sommer (Adelinde Bek), 7 Termine, 20 – 21 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Freitag, 07.06.2024

Fit für Mama's mit Baby im Sommer (Andrea Schwarzbart), 7 Termine, 10 – 10:45 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Mittwoch, 12.06.2024

Tagesausflug: Landesgartenschau Wangen in der Rosenblütezeit (Busfahrt und Führung), 8:45 – 17:30 Uhr, Treffpunkt: Mehrzweckhalle Erolzheim

Mittwoch, 19.06.2024

Hatha-Yoga Sommer-Kurs für Teilnehmende in der Mittelstufe und Wiedereinsteiger (Margit Gropper), 6 Termine, 18 – 19:30 Uhr, Dorfhaus Kirchberg

Donnerstag, 20.06.2024

Qigong im Sommer (Christina Mack), 6 Termine, 9 – 10 Uhr, Dorfhaus Kirchberg, Josefsaal

Freitag, 21.06.2024

Original Thailändische Küche „Raffinierte Sommergerichte“ (Pimphawan Ebinger), 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Tagesausflug: Landesgartenschau Wangen in der Rosenblütezeit am Mittwoch, 12.06.2024.

Zur Rosenzeit fahren wir mit dem Bus der Fa. Föhr nach Wangen. Dort werden wir zuerst an einer 2-stündigen Führung vom Stadtgarten in den Erbpark teilnehmen, damit wir einen Überblick über das Gelände, die Entstehung und Projekte der Gartenschau bekommen. Danach kann jeder seine eigene Wege erkunden. Besuchen Sie auch: **Bin bei den Rosen gewesen**, eine Sonderausstellung der Floristen in der Floristenspinnerei. **Abfahrt: 8:45 Uhr Mehrzweckhalle Erolzheim, Zustiegmöglichkeiten: Dettingen, Kirchdorf.** Zustieg bitte bei der Anmeldung angeben. Rückfahrt: 16 Uhr Landesgartenschau Gelände, Wangen.

Lust auf Volkshochschule?

Sind Sie qualifiziert, haben Ideen und Lust bei uns Kurse anzubieten? Wir suchen neue Kursleiterinnen und Kursleiter in allen Programmbereichen. Helfen Sie mit bei der Gestaltung des nächsten Programmheftes Herbst/Winter 2024/2025! Die neuen Kurse beginnen im September. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung oder Ihren Anruf!

Tel.: 07354 934661, E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Offizielle Verkehrsfreigabe

Neuer Radweg zwischen Laupertshausen und Äpfingen eröffnet

Nach rund einem Jahr Bauzeit ist der Radweg zwischen Laupertshausen und Äpfingen fertiggestellt. Bei einer Feierstunde mit Landrat Mario Glaser und Bürgermeister Marc Hoffmann konnte der Radweg freigegeben werden. Musikalisch umrahmt wurde die Feier durch eine kleine Abordnung des Musikvereins Maselheim. Der neue Radweg wurde nach dem Segen von Pfarrer Ludwig Hager bei einer gemeinsamen Fahrradtour gleich getestet. Der neue Radweg ist 3,3 Kilometer lang und läuft entlang der Kreisstraße zwischen Laupertshausen und Äpfingen. Auf Höhe des Wäldchens im Gewann Witzlisplatz wurden auf einer Länge von 340 Meter beidseitig der Kreisstraße stationäre Amphibienleiteinrichtungen sowie sieben Amphibiendurchlässe realisiert. Auf einer Länge von 1.340 Meter wurde der geplante Weg als kombinierter Geh-, Rad- und Wirtschaftsweg in einer Breite von 3,00 Meter hergestellt. Die Kosten für die Maßnahme liegen bei rund 2,4 Millionen Euro. Landrat Mario Glaser dankte bei der Verkehrsfreigabe dem Bund und Land für Zuschüsse in Höhe von voraussichtlich rund einer Million Euro.

„Die Verkehrsbelastung und Streckenführung auf der Kreisstraße zwischen Laupertshausen und Äpfingen haben bislang für Fahrradfahrer ein hohes Gefahrenrisiko mit sich gebracht. Deshalb wurde die Strecke von Fahrradfahrern gemieden, geeignete Alternativrouten gibt es nicht. Deshalb stellt der nun fertiggestellte Radweg einen wichtigen Lückenschluss im Landkreis Biberach und insbesondere für die Gemeinde Maselheim dar. So werden die beiden Ortsteile der Gemeinde zusammengeführt.“, betonte Landrat Mario Glaser.

Mit der eigentlichen Radwegemaßnahme wurden auf Kosten der Gemeinde Maselheim Entwässerungsrinnen im Falle von Starkregenereignissen, Erdarbeiten für Wasserleitungen und Kanalsanierungen zur Ableitung in den Saubach mit ausgeführt. Bürgermeister Marc Hoffmann bedankte sich für die gute und stets vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Landratsamt. Ebenso dankte er den Bürgerinnen und Bürgern für das Verständnis während der Bauzeit und ergänzte: „Mit dem Radweg wurde nicht nur für die Badstelle in Ellmannsweiler eine Verbindung aus Richtung Äpfingen ermöglicht, sondern auch eine signifikante Erhöhung der Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer geschaffen. Darüber hinaus besteht mit dem vorhandenen Wegenetz nun eine durchgängige Verbindung von Laupertshausen über Äpfingen, Baltringen, Baustetten bis nach Laupheim.“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Workshop „Erfolgreich Grillen – Fleischteile von Schwein und Geflügel“

Zu einem Workshop „Erfolgreich Grillen – Fleischteile von Schwein und Geflügel“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Dienstag, 4. Juni 2024 ein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden an diesem Abend verschiedene Fleischteile von Schwein und Geflügel, die für den Grillgenuss geeignet sind, kennen- und unterscheiden lernen. Ernährungsreferent Alexander Schaible zeigt die richtigen Gewürze, die beim jeweiligen Fleischteil zu verwenden sind. Anschließend werden die zubereiteten Gerichte gemeinsam verzehrt.

Der Workshop findet von 17.30 bis 21 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt. Die Gebühr für diesen Abend beträgt 25 Euro. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch und Vorratsbehälter.

Eine Anmeldung ist online unter <https://app1.edoobox.com/LWA> erforderlich.

Workshop „Erfolgreiches Grillen von Rindersteaks“

Zu Beginn der Grillsaison lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) zu einem Workshop „Erfolgreiches Grillen von Rin-



dersteaks“ ein. Der Workshop mit dem Ernährungsreferenten Alexander Schaible findet am Mittwoch, 5. Juni 2024 von 17.30 bis 21 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erörtern an diesem Abend mit dem Referenten, welche Fleischteile sich hinter den Begriffen Filetsteak, Bavette, Flat Iron, Rostbraten und Hanging Tender verbergen. Im Anschluss werden aus den verschiedenen Fleischteilen leckere Grillgerichte zubereitet und gemeinsam verzehrt. Die Gebühr für diesen Abend beträgt 25 Euro. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, eine Schürze, ein Geschirrtuch und Vorratsbehälter mitzubringen. Eine Anmeldung ist online unter <https://app1.edoobox.com/LWA> erforderlich.

Kochkurs zum Thema „Kräuterküche im Frühsommer“

Zu einem Kochkurs zum Thema „Kräuterküche im Frühsommer“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Montag, 3. Juni 2024 ein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren zunächst, was man mit heimischen Kräutern kochen kann und bereiten dann leckere Gerichte zu.

Die Auswahl im Juni ist reichhaltig, und der Kreislehrgarten des Landwirtschaftsamts hat einiges an Kräutern und Blüten zu bieten. Die Referentin wird diese mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern anschauen und für das Menü sammeln.

Der Kochkurs mit der Referentin Angelika Romer findet von 18 bis 22 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36 in Biberach statt. Die Kosten für den Abend betragen 15 Euro. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch und zwei gut verschließbare Gläser (Größe: 200 ml).

Eine Anmeldung ist online unter <https://app1.edoobox.com/LWA> erforderlich.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Familiensonntag „Tiere auf dem Bauernhof“ im Museumsdorf
Am Sonntag, 26. Mai geht es im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach tierisch hoch her. Von 10 bis 18 Uhr freuen sich Biene, Ziege, Hahn, Henne und viele mehr auf große und kleine Besucherinnen und Besucher.

Bienenwachskerzen ziehen und Schafe scheren

Ein buntes Programm erwartet die Besucherinnen und Besucher beim Familiensonntag „Tiere auf dem Bauernhof“ im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach. Beim Bezirks-Imkerverein Biberach e. V. können die Kinder Bienenwachskerzen ziehen und sich von den Imkern zeigen lassen, wie Honig geschleudert wird. Außerdem gibt es spannende Informationen über die fleißigen Bienen. Die Museumsgäste können sich auch auf Vorführungen zum Sensenmähen, Schafe scheren und Bienenkörbe flechten und vieles mehr freuen.

Pony reiten, Planwagen fahren und kreatives Bastelprogramm

Beim Familiensonntag ist für jede und jeden etwas dabei: Ob Ponyreiten oder eine Fahrt mit dem Planwagen durchs Museumsdorf – besonders die Kleinen kommen auf ihre Kosten. Des Weiteren können die Kinder den Spinnerinnen über die Schulter schauen und lernen, wie Wolle früher gesponnen wurde. Obendrein gibt es viele alte Spiele zum Ausprobieren und kreative Bastelstationen. Die kleinen Besucherinnen und Besucher können sich an der Butterherstellung versuchen, Heuhühner oder Holztiere basteln.

Für das leibliche Wohl sorgen neben der Museumsgaststätte „Vesperstube“ auch der Museumsbäcker im historischen Backhaus. Die Gäste können sich außerdem auf Feuerstangenbrot und überbackene Pommies freuen. Für Kaffee und Kuchen ist ebenso gesorgt.

KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

„ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



Überraschung vom Elternbeirat:

Märchenerzählerin zu Besuch

Eine besondere Überraschung hat der Elternbeirat am 07. Mai den Kindern unserer Einrichtung geschenkt, eine Märchenerzählerin. In altershomogenen Gruppen durften die Kinder in den Mehrzweckraum des Kinder- und Familienzentrums gehen. Dort wurden sie von Frau Ute Bodenmüller, der Märchenerzählerin aus Erolzheim, und einem stimmungsvoll gestalteten Raum empfangen. Mit Frau Bodenmüller durften die Kinder in das Märchenland eintauchen und auch mitmachen. Gebannt waren die Kinder mit dabei und lauschten ihren Erzählungen. Für die größeren Kinder des Kindergartens gab es die Märchen „Rumpelstilzchen“ und „die Bremer Stadtmusikanten“, für die kleineren Kindergartenkinder und die Krippenkinder gab es das Märchen von der „Kieselsteinsuppe“.

Zum Schluss gab es noch für jedes Kind ein Tütchen vom Elternbeirat mit einem Märchen - Ausmalbild und etwas Süßem.

Wir bedanken uns ganz herzlich beim Elternbeirat für die Spende dieser tollen Überraschung und für das Engagement während des ganzen Jahres.

Die Kinder und Mitarbeiter des Kinder- und Familienzentrums „Zum guten Hirten“



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drds.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

Gordon.Asare@drs.de

**Pastoralreferentin H. Weiß**

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

**Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot
Klosterhof 5/1****(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)**

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.deInstagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)**Beerdigungsbereitschaft 26.05. – 01.06.2024**P.Johannes-Baptist Schmid, O.Praem., Pfarrer
08395/93699-11**Impuls zum Hochfest Fronleichnam**Wir sollen sie essen, die Ewigkeit,
wir sollen ihn trinken, den Himmel.In diesem Brot,
in diesem Mahl,
in deinem Wort und Wesen,
Christus.Wir werden dich schauen in Ewigkeit,
und eingehen in dich, unsern Himmel.In deinem Brot,
in deinem Mahl,
durch deinen Tod,
Christus.Wir werden dir singen in Ewigkeit,
ganz Jubel geworden und Himmel.Durch dieses Brot,
durch dieses Mahl,
in deiner Herrlichkeit
Christus.

Silja Walter

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller**Freitag, 24. Mai**

09.55 Uhr Tann Rosenkranz
10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier
15.00 Uhr Rot Rosenkranz

Samstag, 25. Mai – Hl. Beda, Ordenspriester, Kirchenlehrer

13.30 Uhr Rot Trauung von Michael Öttinger & Sophie
Schnekenburger
19.00 Uhr Tann Vorabendmesse – Hochamt (f. Adolf Krappel)

Sonntag 26. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

09.00 Uhr Hasl Hochamt
09.00 Uhr KIBon Hochamt (1. Jahrtag für Pfr. Josef Ziesel)
10.15 Uhr Spind Hochamt - Patrozinium (f. Paula, Ludwig,
Josef u. Erwin Jäger, wir gedenken auch The-
resia u. Josef Angele, Paula u. Josef Koch,
Rosmarie, Maria u. Josef Bader)
10.15 Uhr Ellw Hochamt (f. Maria u. Georg Kiefer, wir geden-
ken auch Rita Pfarr)
10.15 Uhr Berk Ev. Gottesdienst
18.00 Uhr Rot Maiandacht
18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden
19.00 Uhr Berk Feierliche Maiandacht mit EK-Kindern
19.00 Uhr Tann Feierliche Maiandacht mit EK-Kindern
19.00 Uhr Ellw Maiandacht gestaltet vom Kirchenchor
19.00 Uhr Hasl Maiandacht gestaltet vom MV Haslach

Dienstag, 28. Mai

17.00 Uhr Tann Rosenkranz
19.00 Uhr Mett Eucharistiefeier (f. Konrad u. Sofie Roth)

Mittwoch, 29. Mai

08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
09.00 Uhr Hasl Morgenlob
19.00 Uhr Berk Vorabendmesse zum Hochfest Fronleichnam
Hochamt mit Fronleichnamsprozession
(Musikverein)
19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse zum Hochfest Fronleichnam
Hochamt mit Fronleichnamsprozession
(Kirchenchor, Musikverein)

**Donnerstag, 30. Mai – Hochfest des Leibes und Blutes Christi
– Fronleichnam**

09.00 Uhr Rot Hochamt mit Fronleichnamsprozession
(Kirchenchor, Musikverein)
*Bitte nehmen Sie zur Prozession die ausge-
legten Liedblätter mit und legen sie diese
danach wieder zurück. DANKE!*
Anschließend Brunnenfest
09.00 Uhr Tann Hochamt mit Fronleichnamsprozession
(Musikverein)
09.00 Uhr Hasl Hochamt (f. d. Leb. u. Verst. d. SE) mit Fron-
leichnamsprozession
(Chor Chorisma, Musikverein)

Freitag, 31. Mai

09.55 Uhr Tann Rosenkranz
15.00 Uhr Rot Rosenkranz

Samstag, 1. Juni – Hl. Justin, Märtyrer

06.00 Uhr KIBon Fußwallfahrt nach Rot, Treffpunkt:
Klosterkirche
09.30 Uhr Rot Pilgermesse
19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse

Sonntag, 2. Juni – 9. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
09.45 Uhr Berk Rosenkranz
10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier mit Kinderchor (f. d. Leb. u.
Verst. d. SE, wir gedenken auch Hermann
Kling, Ingrid Denzel, Theresia u. Richard Denzel)
10.15 Uhr Rot Kinderkirche im Gemeindehaus
10.15 Uhr Berk Eucharistiefeier
10.15 Uhr Berk Kinderkirche im Pfarrstadel
10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Helga u. Josef Kunz, wir
gedenken auch Helene u. Josef Hennek u.
verst. Angeh.)
15.00 Uhr KIBon Eucharistische Anbetung in Stille
18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden



Blumen für den Fronleichnamsteppich

Auch dieses Jahr gestalten wir wieder in der Kirche einen Blumenteppich. Haben Sie Blumen, Farn oder Thuja im Garten, freuen wir uns sehr, wenn Sie diese für den Blumenteppich spenden. Gerne können Sie die Blumen am Mittwoch, den 29. Mai bis 14.00 Uhr in die Kirche bringen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Doris Miller, Tel. 934 340

Spende für das Seniorenteam

Das Organisationsteam des Kinderkleiderbazaars unterstützt mit einer großzügigen Spende die Arbeit des Seniorenteam. Die Übergabe der Spende durch Renate Greiner an Lieselotte Trinkle ist ein Zeichen der Anerkennung des ehrenamtlichen Engagement des Seniorenteam. Herzlichen Dank dem Orga-Team des Kinderkleiderbazaars.



EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09.

PfarrerIn Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen, E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll.“ Jesaja 6, 3

Sonntag, 26. Mai

11.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfrin. Rose, Aitrach

Sonntag, 02. Juni

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. i. R. Sauer, Tannheim

KLOSTER BONLADEN

Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Im Monat Mai feiern wir am Sonntag, 26.05.2024, in der Klosterkirche Eucharistie.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen zur gewohnten Zeit um 09.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen mit Gottes Segen eine gute Zeit.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ...Corona, Krieg – und was kommt dann ...ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter

TEL + 49 157 50342731.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:

montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Abteilung Fußball



Herren

SV Eberhardzell - SGM Aitrach/Tannheim

3:2 (1:0)

Trotz einer ansprechenden Leistung musste die SGM beim Gastspiel in Eberhardzell den Gastgebern nicht unverdient alle drei Punkte überlassen.

Die Platzherren bestimmten die Anfangsphase und gingen bereits nach neun Minuten durch einen abgefälschten Schuss aus etwa 17 Metern mit 1:0 in Führung. Mit zunehmender Spieldauer kam die Biechele-Elf aber besser ins Spiel und auch zu Tormöglichkeiten, doch Tobias Gümbel und Florian Villinger zielten mit ihren Versuchen jeweils knapp übers Tor und ein Kopfball von Gabriel Jehle stellte den Schlussmann vor keine großen Probleme. So ging es mit dem knappen Rückstand in die Pause. Nach dem Seitenwechsel starteten wieder die Hausherren besser und erhöhten diesmal nach fünf Minuten durch einen blitzsauberen Angriff auf 2:0. In den Folgeminuten versäumte es der SV Eberhardzell bei zwei Großchancen, darunter ein Pfofenschuss, für die Vorentscheidung zu sorgen. Auf der Gegenseite stand Spielertrainer Daniel Biechele nach einem dicken Patzer des Gegners plötzlich allein vor dem Keeper, konnte diesen aber nicht überwinden. Nach genau einer Stunde dann aber doch der Anschlusstreffer: „Biechi“ konnte nach einer Freistoßflanke von Christian Villinger auf 2:1 verkürzen. Doch die Freude währte nicht lange, dann nur drei Minuten später stellten die Einheimischen nach einer Verkettung mehrerer Fehler in Reihen der SGM mit dem 3:1 den alten Abstand wieder her. Gleich nach dem Anstoß ergab sich Christian Villinger die Chance zum erneuten Anschlusstreffer, doch sein abgefälschter Schuss ging knapp am Tor vorbei. Danach tat sich vor beiden Toren recht wenig, erst in der Schlussphase kam wieder Spannung auf als Robin Butscher nach Vorlage von Florian Villinger das 3:2 gelang. Jetzt versuchte die SGM mit aller Macht auch noch zum Ausgleich zu kommen, doch außer einem 20-Meter-Schuss von Christian Villinger, den der Schlussmann sicher parierte, ergaben sich keine weiteren Möglichkeiten mehr, so dass es beim gesamt gesehen verdienten Heimspiel des SV Eberhardzell blieb.



SV Eberhardzell Res. - SGM Tannheim /Aitrach Res. 3:1 (0:1)

Wegen zahlreicher Ausfälle trat unsere „Zweite“ mit dem letzten Aufgebot an und musste sich trotz guter erster Halbzeit und großem Kampf am Ende mit 1:3 geschlagen geben.

Im ersten Abschnitt zeigte die SGM eine starke Leistung und ging kurz vor dem Seitenwechsel durch Manuel Riedle auch mit 0:1 in Führung. Da man aber mit nur zwei Ersatzspielern angereist war ließen die Kräfte in der zweiten Halbzeit, die nun klar den Gastgebern gehörte, aber nach und so musste man trotz starker Gegenwehr noch drei Gegentore und somit eine Niederlage hinnehmen.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag empfängt sie SGM in Tannheim zum letzten Heimspiel der Saison den SV Ellwangen. Anpfiff ist um 15.00 Uhr, die Reserven stehen sich um 13.15 Uhr gegenüber.

Damen

SC Unterzeil - SV Alberweiler

0:3 Wertung

Die Damenmannschaft konnte wegen Personalmangel nicht antreten, womit das Spiel mit 0:3 gewertet wird.

Vorschau:

Sonntag, 26.05.

13.00 Uhr: SV Oberreichenbach - SCU

Jugendfußball



Neue Bälle für die Bambinis

Die Bambinis und Trainer des SV Tannheim **bedanken sich herzlich beim Basarteam** für die großzügige Spende von neuen Fußballen und dem Ballnetz. Dies hilft uns weiter dabei, die Kids zu fördern. Vielen Dank!!!



Auswärtige Vereine

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Rot an der Rot

Der Bodensee ist immer einen Ausflug wert!

Einladung zur Tagestour ans Schwäbische Meer am Sonntag, den 26. Mai

Am Sonntag, den 26. Mai, treffen wir uns um 9.30 Uhr in der Ökonomie in Rot. Wir fahren mit dem Bus nach Laimnau. Von dort geht die Wanderung nach

Kressbronn durch Apfelplantagen und Weinberge mit einem schönen Blick zum Bodensee und der ganzen Alpenkette.

In Kressbronn holt uns der Bus wieder ab zur Einkehr bei Max und Moritz in Berg.

Bitte Rucksackvesper und Getränke nicht vergessen.

Die Tour ist ca. 12 Km mit Pausen 4 Std. - Wanderstöcke und gutes Schuhwerk sind von Vorteil. Rückkehr ca. 18.00 Uhr.

Anmeldung bis zum **23. Mai**: Bei Borner 08395-572, oder Sary 08395-1386

Fahrpreis für Mitglieder 20 €, Nichtmitglieder 25 €.

Wanderführer: Siegfried Borner, Peter Sary, Siegbert Hummel.

Wanderfreunde, auch Nichtmitglieder, laden wir recht herzlich ein.

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Vorträge beim 13. Kräuterfest Ochsenhausen ® am 25.05.2024

Für das Rahmenprogramm des 13. Kräuterfest Ochsenhausen ® am 25.05.2024 hat der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

mit 4 Vorträgen im Klostercafé (<http://klostercafe-ochsenhausen.de/>) ein **exclusives und hochkarätiges** Informationsangebot im Rahmen der ganzheitlichen Philosophie der 5 Säulen von Kneipp zusammengestellt.

Dietmar Rapp: 11 Uhr Humus / Bodenbearbeitung

Günther Wurm: 13 Uhr Städterpartnerschaft Israel

Stefanie Zeller: 14 Uhr Wohnen ohne Elektromog

Jutta Gebauer: 15 Uhr Heilkräuter

Der erste Vortrag wird von Dietmar Rapp um 11 Uhr mit dem Thema „**Humus / Bodenbearbeitung**“ gehalten.

Der Demeter Bio-Hof von Dietmar Rapp liegt im wunderschönen Biosphärengebiet Schwäbische Alb in Ehingen Granheim und der Hof ist seit 1711 im Familienbesitz. Dieser Hof wird nach Biologisch Dynamischer Wirtschaftsweise betrieben.

Um 13 Uhr folgt der Vortrag „**Städterpartnerschaft Israel**“ von Günther Wurm. Dieser wurde mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement mit dem Ziel der „Demokratie“ und „Völkerverständigung“ ausgezeichnet.

Ab 14 Uhr ist das Thema „**Wohnen ohne Elektromog**“ mit unserem Vereinsmitglied Dipl.-Ing. (FH) Stephanie Zeller Ingenieurbüro für Baubiologie und Umweltmesstechnik aus Füssen vorgesehen. Frau Zeller wird beim Kräuterfest Ochsenhausen ® auch einen Stand zum Thema Baubiologie anbieten.

Um 15 Uhr wird der Vortrag „**Heilkräuter**“ von unserem weiteren Vereinsmitglied Jutta Gebauer aus Nesselwang gehalten.

Jutta Gebauer ist eine Kräuterexpertin bekannt durch Funk und Fernsehen und lehrt auch an der SKA

(Sebastian-Kneipp-Akademie: <https://www.kneippakademie.de/>) in Bad Wörishofen.

Zum weiteren Rahmenprogramm gehören auch zwei Führungen

11:00 Uhr „Kräuterführung“ mit Ingrid Dorn, Treffpunkt: Am Gittertor an der Basilika

13:00 Uhr „Führung Kloster“ mit Silvia Bamberger, Treffpunkt: Eingang Landesakademie

Bei Fragen oder auch bei Interesse an einer Mitgliedschaft im Kneipp Verein wenden Sie sich gerne an:

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

1. Vorsitzender



Diplom-Volkswirt
Rainer Schick
Lerchenstrasse 7
88416 Ochsenhausen
Internet: <https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com>

Deutscher Alpenverein

Sektion Memmingen Ortsgruppe Illertal

Hallo DAV Mitglieder,
Tourenbesprechung am Donnerstag, 23.05.2024 um 20.00 Uhr im
Gasthaus Krone in Illerbachen

25.05. oder 26.05.2024

Wanderung Obermarchtal im Donau- und Lautertal

Obermarchtal-Donau, Rechtenstein, Schelmental, Unterwilzingen,
Lautertal, Laufenmühle, Hochberg, Talheim, Obermarchtal.
Gehzeit: ca. 5Std. 300Hm (auf und ab)
Tourenführung: Jörg Waibel 07565/9426859

Vielen Dank
1.Vorsitzender Tobias Brixle

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Kreisjugendring Biberach e.V.

Kein Platz für Extremismus in der Gesellschaft Kreisjugendring Biberach positioniert sich für Vielfalt und Demokratie

Die Delegierten des Kreisjugendrings Biberach e.V. (KJR) haben bei ihrer Delegiertenversammlung am 6. Mai 2024 nach einer offenen und lebhaften Diskussion ein Positionspapier mit dem Titel „Kein Platz für Extremismus“ verabschiedet. Darin betont der KJR die Grenzen der Meinungsvielfalt, wenn grundlegende Prinzipien und Werte des Grundgesetzes, wie die freiheitlich-demokratische Grundordnung, angezweifelt und missachtet werden. Als Dachorganisation der im Landkreis Biberach zusammengeschlossenen verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit verurteilt der KJR jegliche Form von Diskriminierung und fordert auch andere demokratische Akteur*innen auf, sich der Auseinandersetzung zu stellen und sich für Demokratie und gegen Extremismus einzusetzen. Die Mitgliedsverbände und deren Mitglieder werden ebenfalls aufgefordert sich klar gegen jegliche extremistischen, demokratie- und verfassungsfeindlichen Inhalte und Akteur*innen zu positionieren. Ebenso wird gefordert, dass demokratie- und verfassungsfeindlichen Gruppierungen und deren Mitgliedern ab sofort die Nutzung von Räumlichkeiten verwehrt wird. Der KJR unterstützt jede Art des demokratischen Widerstands gegen demokratie- und verfassungsfeindliche Akteur*innen und beteiligt sich auf unterschiedlichen Ebenen an Projekten und Initiativen zur Stärkung unserer Demokratie.



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

NEUE ROMANE

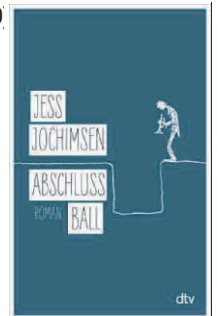
Dupont-Monod, Clara:
Brüderchen (2024/154)

(Ein Versehrter, eine Aufmüpfige, ein Unangepasster und ein Zauberer« Ein großes französisches Familiendrama, wie die Geburt eines behinderten Kindes das Leben verändert und nachhaltig beeinflusst.)

Frank, Arno: **Seemann vom Siebener** (2024/182)
(Mit feinem Humor und großem Einfühlungsvermögen erzählt Arno Frank vom Weggehen und Zurückkommen, vom Bleiben und der Suche nach dem Glück. Ein Buch, so leuchtend wie der letzte Spätsommertag.)

Gartmann, Edith: **Schongebiet** (2024/153)
(Berührend erzählt Edith Gartmann von einer Familie, die sich in Schweigen flüchtet und davon, wie das Verdrängte zurückkehrt. Zugleich handelt „Schongebiet“ von der transformativen Kraft der Sprache, bezaubernd fantasievoll und voller Humor.)

Jochimsen, Jess: **Abschlussball** (2024/130)
Der Beerdigungsmusiker Marten weiß: Die Beerdigung ist wichtig nicht nur für die Toten, sondern auch für die Lebenden.)



Moyes, Jojo: **Das Haus der Wiederkehr**
(2024/163, Taschenbuch)
(Die charmante Wiederentdeckung von Bestsellerautorin! Ein kleines Küstenstädtchen in den 1950er Jahren, zwei Schwestern, eine tragische Liebe, die bis in die Gegenwart wirkt.)

Riley, Lucinda: **Atlas - Die Geschichte von Pa Salt**
(2024/179)

(Das Buch erzählt von einem Leben voller Liebe und Verluste, umspannt Meere und Kontinente und führt die „Sieben-Schwestern“-Serie“ zu einer Atemberaubenden Auflösung.)

Roy, Lisa: **Keine gute Geschichte** (2024/162)

(Sozialkritischer Roman über eine junge Frau, die am Rande der Gesellschaft aufgewachsen ist und nach ihren Wurzeln sucht.)

Wolff, Iris: **Lichtungen** (2024/180)

(Roman einer Langzeit- Freundschaft und davon, was es braucht, sich von der eigenen Herkunft zu lösen.)



FILMTIPP unserer Mitarbeiter UNSER BODEN UNSER ERBE

Was spielt sich unter unseren Füßen ab? Die dünne Humusschicht des Bodens versorgt alle Menschen auf der Welt mit Lebensmitteln, sauberem Trinkwasser und sauberer Luft. Doch gesunde Böden können noch mehr: Sie sind Klima-Retter, denn nach den Ozeanen sind sie der zweitgrößte globale Speicher für Treibhausgas. Damit tragen sie wesentlich zur Senkung des CO2-Anteils in der Atmosphäre bei.

Was bedeutet das für die Zukunft? Wie müssen sich die Gesellschaft, aber auch die Landwirtschaft ändern, damit wir unseren Kindern eine lebendige Welt mit lebendigen Böden weitergeben können?

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt: Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de, Internet: www.koeb-rot.de

Instagram: [Buecherei.Rot](https://www.instagram.com/Buecherei.Rot)

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun?

Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Genaue Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Ankündigung im Mitteilungsblatt.

In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl E-Mail illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gestle, Tel. 07354 9318-41



Digital-Treff Illertal

Der nächste Treff findet ausnahmsweise wegen Fronleichnam eine Woche später als sonst am Donnerstag, den 6. Juni 2024 von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren statt.

Themen:

1. Mit KI ins Grüne

Der Frühling geht langsam in den Frühsommer über. Überall blüht es üppig und die Vögel zwitschern. Da fällt einem eine Pflanze auf, die man noch nicht kennt. Man hört einen Vogel oder sieht ihn hüpfen und hat keine Ahnung wie er heißt? Früher musste man zuhause in Büchern nachschlagen oder gar Bücher auf den Spaziergang mitschleppen. Heute helfen einem Apps auf dem Smartphone die Fragen mithilfe künstlicher Intelligenz direkt vor Ort zu klären. Wir werden uns einige dieser Apps anschauen, ihre Anwendung besprechen und erfahren, was im Hintergrund vor sich geht. Bei schönem Wetter werden wir die praktische Anwendung im Freien üben.

2. Bringen Sie Ihre Fragen mit, wir werden sie diskutieren und bei Bedarf in einem der nächsten Treffs ausführlich behandeln. Wir bitten unbedingt um Anmeldung per Email an illertal@senak.org oder auch telefonisch im Rathaus Erolzheim bei Frau Gestle (07354 931841). Bitte geben Sie dabei eine Email-Adresse für Rückfragen an.



DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

Starke Vertretung für Rentenversicherte

Selbstverwaltung gestaltet für 4,3 Millionen Versicherte die Rahmenbedingungen mit

Ehrenamtliche Vertreterinnen und Vertreter setzen sich in den Gremien der Sozialversicherung direkt für die Interessen der Versicherten und Rentenbeziehenden sowie Arbeitgebenden ein. Daran erinnert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) anlässlich des Tages der Selbstverwaltung am 18. Mai.

DRV BW größter Regionalträger Deutschlands

Die DRV BW ist für rund 4,3 Millionen Versicherte und knapp 1,5 Millionen Rentnerinnen und Rentner zuständig und somit Deutschlands größter Regionalträger unter den Rentenversicherungen. Die Vertreterversammlung der DRV BW, auch das Parlament des Rentenversicherungsträgers genannt, stellt jährlich den Haushalt auf und entscheidet somit, wie die Gelder der Beitragszahlenden verwendet werden. Die DRV BW verfügt 2024 über einen Haushalt in Höhe von rund 27,7 Milliarden Euro.

Besonderes Augenmerk auf Präventions- und Rehabilitationsleistungen

Besonders auf die Ausgestaltung von Präventions- und Rehabilitationsleistungen hat die Selbstverwaltung großen Einfluss. Zudem erbringt das Gremium Leistungen, von denen Beitragszahlende und Rentenbeziehende direkt profitieren: Mehr als 120 ehrenamtliche Versichertenberatende „in der Nachbarschaft“ beraten für die DRV BW zu allen Fragen rund um die Rentenversicherung und unterstützen Ratsuchende vor allem beim Ausfüllen von Anträgen. In Widerspruchsausschüssen überprüfen zudem gewählte Vertreterinnen und Vertreter der Versicherten und der Arbeitgebenden bei Bedarf Entscheidungen der Verwaltung in Einzelfällen.

Alle sechs Jahre können Beitragszahlende und Rentenbeziehende bei den Sozialwahlen bestimmen, wer ihre Interessen im Parlament der Rentenversicherung vertritt. „Die Selbstverwaltung in der gesetzlichen Rentenversicherung ist Ausdruck gelebter Demokratie. Sie setzt ein Zeichen für Solidarität in einer Zeit, in der gesellschaftlicher Zusammenhalt schwindet und bedeutet aktive Mitgestaltung für die Versichertengemeinschaft“, sagt Uwe Hildebrandt, Vorsitzender der DRV BW-Vertreterversammlung.

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Berufsorientierung

Knigge im Bewerbungsprozess

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm lädt am Dienstag, den 4. Juni zur Online-Veranstaltung „Knigge im Bewerbungsprozess“. Der kostenfreie Vortrag bietet einen Überblick, worauf bei einer schriftlichen Bewerbung neben dem Inhalt noch zu achten ist. Weiter gibt es hilfreiche Verhaltenstipps für persönliche oder telefonische Vorstellungsgespräche sowie für Vorstellungsgespräche via Skype oder anderer Onlineformate. Die einstündige Veranstaltung beginnt um 17 Uhr und richtet sich an alle am Thema interessierten Jugendliche und junge Erwachsene.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Bildungsbörse

Fit für die Zukunft bleiben

Egal, ob es um den Überblick über die Weiterbildungsmöglichkeiten im Raum Ulm, Neu-Ulm, Biberach und Ehingen geht oder darum, welche Qualifikationen auf dem Arbeitsmarkt gefragt sind – die Bildungsbörse bringt weiter! Regionale Bildungsträger stellen am Dienstag, den 11. Juni ihr Weiterbildungsangebot im Gemeindesaal der Wengenkirche in Ulm vor. Von 14 bis 16 Uhr können dort alle Interessierten auf die Suche nach passenden, durch die Agentur für Arbeit geförderten Weiterbildungen gehen und sich zu Anpassungs- oder Teilqualifizierungen, Vorbereitungslehrgängen oder Umschulungen beraten lassen. „Qualifikation und Weiterbildung sind die Eintrittskarte in den Arbeitsmarkt und bringen voran“, ist sich Dr. Torsten Denkmann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Ulmer Arbeitsagentur, sicher. Neben den Bildungsträgern aus der Region ist in diesem Jahr auch die sogenannte Berufsberatung im Erwerbsleben vor Ort, um insbesondere Erwerbstätige zu den Themen Weiterbildung und Qualifikation zu beraten. Die Bildungsbörse ist eine gemeinsame Veranstaltung der Agentur für Arbeit Ulm mit den Jobcentern Ulm und Alb-Donau.

„Die Unterstützungsmöglichkeiten der Arbeitsagentur und Jobcenter bei individueller Qualifizierung und Weiterbildung sind vielfältig. Auf der Bildungsbörse können sich alle Interessierten vor Ort einen Überblick über ihre Möglichkeiten verschaffen“, betont Dr. Torsten Denkmann. „Wir freuen uns über alle, die den Weg in die Wengenkirche finden, um sich persönlich vor Ort beraten zu lassen.“ Für alle, die die Bildungsbörse nicht vor Ort besuchen können oder sich zu einem anderen Zeitpunkt informieren möchten, können dafür auch das Internet nutzen. Beispielsweise findet sich unter www.mein-now.de das nationale Onlineportal für berufliche Weiterbildung mit umfassenden Weiterbildungs- und Beratungsangeboten sowie hilfreichen Online-Tests und Informationen zu Förderungen. Weiter verhalfen die Erkundungsportale New Plan, Check-U oder Berufcheck zu einer fundierten Selbsteinschätzung der eigenen Stärken und Interessen. Weiterführende Informationen zu Umschulungen, Ausbildung, Berufsvorbereitung, begleitende Hilfen und Sprachkursen gibt es unter www.arbeitsagentur.de.



Das große Mathequiz

Geometrie, Arithmetik oder Statistik – viele fühlen sich bei diesen Begriffen sofort an das Schulfach Mathematik zurückerinnert. Hier werden heute aber keine Rechenaufgaben abgefragt, sondern 15 Fragen nach den verschiedenen Teilgebieten der Mathematik gestellt. Wie gut kennen Sie sich aus?

1 Wenn wir eine Zahl durch eine andere teilen, verwenden wir das Verfahren der ...
 A ... Addition B ... Division
 C ... Subtraktion D ... Multiplikation

2 Unter welchem Namen ist die Archimedes-Konstante besser bekannt?
 A Eulersche Zahl B Mersenne-Primzahl
 C Pi D Catalan-Zahl

3 Mit welchen Buchstaben werden die Koordinaten eines dreidimensionalen Koordinatensystems versehen?
 A d, e, f B s, t, u
 C g, h, i D x, y, z

4 Wie wird die Formel zur Lösung der allg. quadratischen Gleichung $ax + bx + c = 0$ umgangssprachlich genannt?
 A Blutmondformel B Mitternachtsformel
 C Durchschnitt D Sonnenfinsternisformel

5 Wofür steht das Zeichen „<“?
 A kleiner als B unsichere Angabe
 C Durchschnitt D unendlich

6 Um die Quersumme einer Zahl zu ermitteln, ...
 A ... werden die einzelnen Ziffern addiert
 B ... wird ihre Wurzel gezogen
 C ... wird sie aufgerundet
 D ... wird sie um die Hälfte verringert

7 Was ist keine typische Darstellungsform eines Diagramms?
 A Kreis B Balken
 C Kurve D Raute

8 Wie nennt man die Seite eines rechtwinkligen Dreiecks, die dem rechten Winkel gegenüberliegt?
 A Hypotenuse B Basis
 C Schenkel D Gegenkathete

9 Welches Analyseverfahren spielt in der Stochastik eine große Rolle?
 A Top-down B ABC
 C Varianz D Ereignisbaum

10 Welche geometrische Figur gleicht einer Walze?
 A Zylinder B Quader
 C Kubus D Kegel

11 Nach welchem antiken Philosophen wurde die Formel $a^2 + b^2 = c^2$ benannt?
 A Pythagoras B Archimedes
 C Thales D Euklid

12 Welches Teilgebiet der Mathematik wird auch Lehre von den Gleichungen genannt?
 A Mengenlehre B Algebra
 C Topologie D Geometrie

13 Wie viele Ecken hat ein Oktaeder?
 A drei B fünf
 C sechs D acht

14 Welche römische Schreibweise entspricht der Zahl 154?
 A CLIV B XXLVII
 C VXIV D CXIV

15 Das Geodreieck ist eine Kombination aus Lineal und ...
 A ... Spiralzeichner B ... Parabelschablone
 C ... Winkelmesser D ... Tomahawk

18 – Die vier Grundrechenarten heißen auch mathematische Operationen und sind Hauptbestandteil der Arithmetik, des Rechnens mit Zahlen. Das Ergebnis einer Division wird Quotientenwert genannt. Die Zahl PI , oder auch Kreiszahl, beschreibt das Verhältnis eines Kreismittags zu seinem Durchmesser. Für Berechnungen wird die irrationale Zahl PI nur mit den ersten zwei Kommastellen angegeben: 3,14.
19 – Das Koordinatensystem wird zur vereinfachten Darstellung geometrischer Strukturen herangezogen. Zweidimensionale Koordinatensysteme bestehen aus der vertikalen Ordinatenachse, y -Achse, und der horizontalen Abszissenachse, x -Achse. Bei dreidimensionalen Koordinatensystemen zeigt die Applikate, oder z -Achse, zusätzlich die Räumlichkeit an.
20 – Die – nicht ganz ernst gemeinte – Vorgabe, Schüler sollten die Mitternachtsformel selbst dann noch auswendig ausagen können, wenn sie mitten in der Nacht geweckt würden, gab ihr ihren Namen.
21 – „Kleiner als“ und „größer als“ zählen neben dem Gleichheitszeichen zu den klassischen Vergleichsoperatoren. Bei ungleichen Werten kennzeichnet „<“ den linken Wert im Vergleich zum rechten als größer, bei „>“ ist der linke Wert kleiner.
22 – Die Summe aller einzelnen Ziffern einer Zahl ergibt ihre Quersumme. Bei der Zahl 184 lautet sie beispielsweise 13. Die Rechnung kann nur bei natürlichen Zahlen angewandt werden.
23 – Die grafische Darstellungsform der einfachen Form des dreidimensionalen Körpers ist der Kreisylinder. Als Grund- und Deckfläche dimensionierten Körper ist der Kreisbesitzt er zwei identische Kreise. Den Mantel bildet ein gerolltes Rechteck.
24 – Die Flächeninhalte der Kreisflächenquadrate eines rechtwinkligen Dreiecks sind zusammengekommen gleich groß wie das Hypotenusenquadrat. Der „Satz des Pythagoras“ wird dem griechischen Philosophen Pythagoras von Samos zugeschrieben, der diesen Umstand als Erster bewiesen haben soll.
25 – Das Teilgebiet der Algebra befasst sich mit dem Lösen von Gleichungen mit Unbekannten. Der griechische Mathematiker Diophantos von Alexandria war der Erste, der die algebraische Methode in einem seiner Werke verwendete.
26 – Das Oktaeder besteht aus zwei zusammengesetzten Pyramiden. Es ist einer von fünf platonischen Körpern, die sich durch gleichmäßige Regelmäßigkeit ausbilden lassen.
27 – Die in der römischen Antike gebräuchliche Zahlenschrift hat ihren Ursprung bei den Etruskern. Noch heute findet sie vielfach Verwendung, etwa auf dem Ziffernblatt von Uhren oder bei der Zählweise von Monarchen und Papsten.
28 – Das mathematische Hilfs-mittel in Form eines rechtwinkligen, gleichschenkligen Dreiecks besitzt sowohl eine Zentriermereinteilung als auch eine Winkelskala bis 180 Grad.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Jetzt sanieren!
Wir sanieren alle Natursteinbeläge rund ums Haus. Außentreppen, Podeste, Terrassen und vieles mehr.

Rufen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gern!



☎ 08395 94160 🌐 natursteine-schaedler.de

Grut fürs Herz.
Deutsche Herzstiftung



Herzforschung rettet Leben!

Ihre Spende hilft im Kampf gegen Herzkrankheiten – eines Tages vielleicht auch Ihnen.

Unterstützen Sie uns mit einer Spende!

Spendenkonto
DE71 5005 0201 0000 9030 00
www.herzstiftung.de/spenden



© Frank/DEIKE 757U41W2

KUH	EULE	BELAG
DUNST	BRAUT	ACKER
ALARM	KRAUT	SEE

▼ ▼ ▼

.....

.....

.....

▼

.....

Gemeinsamer Nenner

Finden Sie die Wörter, die den angegebenen Begriffen, voran- oder hintangestellt, einen neuen Sinn geben. Alle drei gefundenen Wörter haben ihrerseits wieder ein solches gemeinsames Wort, das schließlich das Lösungswort ergibt.

© DEIKE PRESS 746R32R1 Lösung: Nebel – Glocke, Schleiher, Boden

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:
Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:
07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:
07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:
700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:
07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 31,90 €, digital 21,27 €

Mediadaten:
www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:
07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



**NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr
Rettungsdienst 112
Notarzt
Polizei 110
Krankentransporte (08395) 19222
Gemeinde Tannheim
- Bürgermeisteramt 922 - 0
Fax 922-99
Wochenend-Notrufnummer Bauhof 922 - 29
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizei-posten Ochsenhausen (07352) 202050
Polizeirevier Biberach (07351) 447-0
Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0
Ökumenische Sozialstation
Rottum-Rot-Iller e.V.
Außenstelle Rot an der Rot 9363411
Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661
Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis
Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20
im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30
Klinikum Memmingen (08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu
kostenfrei - rund um die Uhr (0800) 1110111
oder (0800) 1110222

Soziale Dienste
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal
Einsatzleitungen
Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550

Kindergarten Tannheim 448
Grundschule Tannheim 922-50
Werkrealschule Rot an der Rot 921-0
Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809
Landratsamt Biberach (07351) 52-0
Netze BW GmbH, Region Oberschwaben (07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungs-nr. (0800) 3629-477

Rathaus-Öffnungszeiten:
Montag 08:00 – 12:00 Uhr
13:30 – 18:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
13:30 – 16:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste
25./26. Mai 2024

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr
- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
Tel. (07352) 9230-0
- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20
- Betreuungsgruppe Silberperlen
in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Notfallsprechstunden
Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach,
Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach,
Sa, So und an Feiertagen 10 - 18 Uhr.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:
Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt
Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

**Apothekennotdienst Biberach-Ochsenhausen/
Iller-Memmingen:**

Samstag, 25.05.2024
- Gabler-Apotheke Ochsenhausen, Tel.: 07352 - 84 11
Bahnhofstr. 25/1, 88416 Ochsenhausen
- Marien-Apotheke Erolzheim, Tel.: 07354 - 9 32 10
Biberacher Str. 3, 88453 Erolzheim
- St. Uta-Apotheke Uttenweiler, Tel.: 07374 - 13 03
Hauptstr. 10, 88524 Uttenweiler
- Stern-Apotheke Neue Schranne, Tel.: 08331 - 8 33 44 70
Lindentorstr. 1, 87700 Memmingen

Sonntag, 26.05.2024
Allmann'sche Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 1 80 90
Marktplatz 41, 88400 Biberach an der Riß
Mohren-Apotheke Memmingen, Tel.: 08331 - 8 60 71
Marktplatz 13, 87700 Memmingen
Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin:
Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:
Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine
Müllabfuhr: Samstag, 01. Juni 2024
Papiertonne: Dienstag, 11. Juni 2024
Gelber Sack: Mittwoch, 12. Juni 2024

Grüngutannahme
Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee
März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr
Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr
Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren neuen Sonderseiten um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 24/25*



*KW25 in Pattonville und Fellbach-Oeffingen

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

STELLENANGEBOTE



Die Franziskanerinnen von Bonlanden – deutsche Provinz e.V.

Wir suchen ab sofort in unser Team im Tagungszentrum

Reinigungskräfte

auf Minijob-Basis
Arbeitszeit von 8.00 – 14.00 Uhr

Bitte bewerben Sie sich, gerne auch per Mail:

Kongregation der Franziskanerinnen
von Bonlanden – deutsche Provinz e.V.
Christoph Strobel
Faustin-Mennel-Straße 1, 88450 Berkheim-Bonlanden
Tel.: 07354/884-111 (168), strobel@kloster-bonlanden.de



Die Franziskanerinnen von Bonlanden – deutsche Provinz e.V.

Wir suchen für unsere Ordensschwestern im Kloster Bonlanden

Betreuungskräfte

im Tagdienst
Arbeitszeit von 7.15 – 19.15 Uhr

Bitte bewerben Sie sich, gerne auch per Mail:

Kongregation der Franziskanerinnen
von Bonlanden – deutsche Provinz e.V.
Schw. M. Ellen Decker
Faustin-Mennel-Straße 1, 88450 Berkheim-Bonlanden
Tel.: 07354/884-117, sr.ellen@kloster-bonlanden.de

WAHLANZEIGEN/PARTEIEN



Ihre Unabhängige Liste Kandidaten für Tannheim

Wir laden Sie herzlich zu unserer Kandidatenvorstellung
Am Freitag, 31.05.2024 um 19:00 Uhr im Gasthaus
Grüner Baum ein.

Ein weiterer Termin findet am Sonntag, 02.06.2024 um
10:30 Uhr im neuen Café, z'frida Café und Kunst statt.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

V.I.S.d.P.: Volker Rehm, Härdtleweg 9, 88459 Tannheim

Herzliche Einladung

Kandidaten zur Kreistagswahl

Josef Rief MdB, Kirchberg a.d.Iller
Jochen Ackermann, Erolzheim
Paul Altenhöfer, Kirchberg a.d.Iller
Hannah Emrich, Berkheim
Karlheinz Jäger, Rot a. d. Rot
Franz Kreck, Kirchdorf a.d. Iller
Walther Puza, Berkheim
Hedwig Rock, Erolzheim
Leonhard Schunk, Dettingen

Wir stellen uns vor.

Kommen Sie mit uns ins Gespräch am:

Dienstag, 21.05.2024 um 19.30 Uhr im Sportheim in Rot an der Rot
Donnerstag, 23.05.2024 um 19.30 Uhr im Sportheim in Erolzheim
Freitag, 24.05.2024 um 19.30 Uhr im GH Krone in Berkheim
Sonntag, 26.05.2024 um 19.30 Uhr im Schützenheim in Kirchberg
Montag, 27.05.2024 um 19.30 Uhr im West-Point in Dettingen
Freitag, 31.05.2024 um 19.30 Uhr im GH Stern in Kirchdorf
Sonntag, 02.06.2024 um 19.30 Uhr im GH Grüner Baum in Tannheim

Im Wahllokal oder vorab Briefwahl beantragen!

VISdP: Angela Gläse, CDU Kreisverband Sibirach, Brühlweg 27, 88400 Sibirach

Sparen Sie Geld!

Je häufiger Sie inserieren, desto günstiger wird Ihre Werbung.